

DDH-M Finanzbericht 2019

Das Jahr 2019 war für die Deutsche Diabetes-Hilfe – Menschen mit Diabetes (DDH-M) ein gutes Vereinsjahr, auch wenn es viele tiefgreifende Änderungen im Vorstand und im Finanzbereich gab.

Im Februar 2019 wählten die Delegierten auf der Bundesdelegiertenversammlung in Köln **Jörg Westheide zum Vorstandsmitglied**, da Andrea Witt zurücktrat. Auf der zweiten Bundesdelegiertenversammlung im Oktober 2019 in Unna wurde **Ralf Glaubel in den Vorstand** gewählt. Ümit Sahin gab sein Posten als stellv. Vorstandsvorsitzender auf, welchen dann Herr Westheide übernahm. Zudem wurde in Unna meine Person, **Hans-Jürgen Mühlhaus, zum Finanzvorstand** gewählt. Die Delegierten gaben Ihre Stimme für Iris Schmidt und Frauke Hennig als Kassenprüferinnen.

Beide Veranstaltungen wurden von einer **Weiterbildung zu Diabetesthemen** umrahmt.

Dem Bundesvorstand gelang es, die DDH-M auf eine solide finanzielle Basis zu stellen.

Die vorbereitende Buchhaltung wurde von Manuela Schulze (vorm. Schneider) bearbeitet. Frau Schulze ging ab Juli in den Mutterschutz. So übernahm die neue Mitarbeiterin Kathrin Bahr diese Aufgabe und kümmerte sich zusätzlich um die Projektarbeit der DDH-M.

Ein großer Meilenstein war die Einführung der **neuen Mitgliederdatenbank** der Firma Enterbrain. Damit sind wir einem gemeinsamen Mitgliederservice für Mitglieder des Bundes und der Landesverbände nähergekommen.

Im Sommer konnten wir unsere **neue Webseite** starten, die zugleich medienkonform für Tablet und Handy ist. Fast zeitgleich ging die **App DDH-M Digital** online. Damit wurden zwei Großprojekte in einem Gesamtvolumen von ca. 90.000,00 Euro Förderung umgesetzt.

Alle **Ferienfreizeiten**, die **Familien-Schulungswochenenden** und das **DDH-M Jugendevent** konnten durchgeführt werden. Zusätzlich fand eine mehrtägige **Weiterbildung in Nürnberg** für die vielen ehrenamtlich Aktiven der DDH-M statt.

Die umgesetzte Fördersumme für alle **kassenindividuellen Projekte betrug ca. 317.000,00 Euro**. Darin finden sich die hohen Förderbeiträge der KKH Krankenkasse für den *Digitalen Service* der Webseite und der App sowie der AOK für das Projekt Fahrtenbetreuung wieder. Mit 145.918,00 Euro hatte die TK Krankenkasse wieder den höchsten Förderanteil am Gelingen der Diabetes-Ferienreisen.

Die **Pauschalförderung betrug 45.000,00 Euro** für das Jahr 2019.

Durch Überföderung bei den kassenindividuellen Projekten in 2019 wurden 54.000,00 Euro als Überschuss in das Jahres 2020 übernommen. Das Geschäftsjahr 2019 wurde deshalb mit 6.489 Euro im Plus abgeschlossen. Die Spendenbereitschaft unserer Unterstützer mit 7.815,00 Euro ist uns ein herzliches Dankeschön wert.

Die Einnahmen aus den Mitgliedsbeiträgen sind nur leicht gesunken. Während wir im Jahr 2018 rund 78.500,00 Euro verbuchten, ist der Betrag mit 77.935,01 annähernd stabil.

Das Vereinsjahr 2019 ergab zum 31.12. auf Bundesebene insgesamt 5.177 Mitglieder, davon 3124 Basismitglieder und 1461 Vollmitglieder.

Die Kassenprüfung für 2019 in Berlin verlief ohne Beanstandungen seitens der Kassenprüfer, wie auch der bilanzierte Jahresabschluss durch das Steuerbüro Andreas Vollmer. Wir freuen uns über einen **Bilanzgewinn 2019 von 40.618,00 Euro**.

Insgesamt stellt sich uns eine **sehr positive Entwicklung für die DDH-M** dar. Die DDH-M Bundesorganisation ist mit ihren Mitgliedern und Landesverbänden bundesweit präsent, modern und schlagkräftig – eine Patientenorganisation für alle Menschen mit Diabetes in Deutschland.

Unser herzlicher Dank geht an alle unsere Mitglieder der DDH-M, Förderer, Spender und an die Krankenkassen für Ihre wertvolle Hilfe und Unterstützung.

Hans-Jürgen Mühlhaus
Finanzvorstand, Januar 2021

